Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

— Berliner Börse, 19. Sept. [Wochenbericht der Saale-Ztg.] Die schwankende Haltung, welche unsere Fondsbörse in der Vorwoche gezeigt hatte, setzte sich während der Berichtsperiode fort. Es liegt auf der Hand, daß nach Wochen einer andauernden Steigerung, die fast ohne Widerstand sich vollzog, Realisationslust mehr hervortritt, die Börse skeptischer wird und sich leichter in ungünstigem Sinne beeinflussen läßt, als dies früher in den ersten Stadien der aufsteigenden Bewegung der Fall gewesen. Die Börse neigte denn auch während der abgelaufenen Woche Neigung zu Realisationen; auch die Contremine trat mehr in Aktion und suchte das verlorene Terrain wieder zu gewinnen. Im ganzen und großen trug aber die Börse trotz der wiederholten Abschwächungen das Gepräge einer ziemlichen Festigkeit. Im Vordergrunde des Interesses standen, gleichwie in der Vorwoche, Russische Noten, in welchen sich ein äußerst lebhaftes Geschäft entwickelte. Zu Beginn der Woche setzte das genannte Papier seine Aufwärtsbewegung fort; es wurden wiederum Gerüchte und Meldungen über die Inangriffnahme der Russischen Valutaregulirung laut, welche den Kurs stimulirten. Später trat eine schwankende Haltung hervor, welche bis zum Schluß der Woche andauerte. Zeitweise vollzogen sich Realisationen, für die keine besonderen Ursachen vorlagen; dieselben erscheinen als eine naturgemäße Folge der Kurssteigerungen, welche die Russischen Noten in den letzten Wochen erfahren haben. Der Verkehr in den Russischen Orientanleihen nahm den gleichen Verlauf wie derjenige in Russischen Noten. Gerüchte über eine beabsichtigte Konvertirung der Orientanleihen stimulirten dieselben. Die Bankwerthe standen in stillem Verkehr, insbesondere gegen Ende der Woche, als Befürchtungen wegen einer ungünstigen Gestaltung der Geldverhältnisse hervortraten, was auch auf den Gesammtmarkt in schädlicher Weise einwirkte. Lebhaftes Interesse zogen auch die Bergwerkspapiere auf sich, die ziemlich rege umgesetzt wurden. Die Nachrichten aus den Bergwerksdistrikten lauten andauernd günstig; auch die Monatsergebnisse verschiedener Bergwerksunternehmungen, die in der letzten Zeit veröffentlicht worden sind, übten auf die Stimmung eine günstige Einwirkung aus. Gegen Ende der Woche trat im Zusammenhange mit der allgemeinen Tendenz auch auf dem Bergwerksmarkte eine Abschwächung ein. In den ausländischen Rentenpapieren war das Geschäft sehr still bei theilweise schwächerer Tendenz. Die Haltung der deutschen Fonds war ungünstig und haben sowohl Reichsanleihen wie Konsols Kursrückgänge zu verzeichnen. Auf dem Eisenbahnaktienmarkt vollzogen sich keine großen Bewegungen. Von den Oesterreichischen Eisenbahnaktien notirten die Böhmischen gegen Wochenschluß niedriger. Warschau-Wiener waren angeboten und weichend unter dem Einflusse der ungünstigen Augusteinnahme der Gesellschaft. Die deutschen und schweizerischen Eisenbahnpapiere sind im Verkehr wenig hervorgetreten; das Gleiche gilt von den italienischen Eisenbahnwerthen. In den per Kasse gehandelten Industriewerthen vollzogen sich nur geringe Umsätze bei wenig veränderten Kursen. Geld hat in den jüngsten Tagen eine Versteifung erfahren. Der Privatdiskont hat sich auf 3¾ Proz. gehoben. Von Einfluß auf diese Gestaltung ist die durch die amerikanische Silberbill hervorgerufene Geldknappheit in der nordamerikanischen Union, welche auf den gesammten internationalen Geldmarkt zurückwirkt. Die Steigerung der Geldsätze ist ferner auch im Hinblick auf die großen Ansprüche, die Handel und Industrie zum Herbstermin an den Geldmarkt stellen, eingetreten. Ueber die Kursveränderungen der am meisten in Frage kommenden Papiere giebt folgende Tabelle Auskunft. Es notirten:

	13. Sept.	15. Sept.	16. Sept.	17 Sept.	18. Sept.	19. Sept.
Berl. Handels-Ges.	173,—	172,—	172,—	172,50	171,—	170,60
Darmstädter Bank	164,—	164,—	164,50	164,40	164,—	163,40
Deutsche Bank	169,—	169,50	169,50	169,75	169,—	169,—
Diskonto-Kommandit	229,90	230,75	230,75	230,10	229,25	228,90
Dresdener Bank	165,50	165,25	165,25	165,90	164,50	163,50
Nationalbank f. D.	137,75	137,90	138,—	137,90	137,50	137,50
Oesterr. Kreditaktien	175,—	175,50	175,40	175,—	175,—	174,50
Buschtehrader Bahn	221,20	221,70	221,70	220,50	219,90	218,25
Dux-Bodenbacher	244,10	247,25	248,50	247,90	246,90	245,30
Elbethalbahn	106,50	106,90	107,30	107,—	107,20	107,10
Franzosen	113,40	113,80	113,75	113,75	113,—	113,50
Gotthardbahn	166,50	166,50	166,60	167,—	166,50	166,60
Lombarden	69,50	70,20	70,25	69,60	69,30	69,75
Lübeck-Büchener	173,10	173,50	173,90	173,90	173,40	173,20
Marienburger	71,30	71,60	71,60	71,60	70,75	71,70
Ostpreuß. Südbahn	103,40	103,90	103,50	103,25	102,50	103,—
Schweizer Nordostb.	152,90	152,25	153,—	152,50	151,30	151,90
Warschau-Wiener	248,—	245,—	244,10	243,80	243,50	243,50
Allg. Elektrizit.-Ges.	200,50	201,60	205,80	210,75	208,25	208,25
Bochumer Gußstahlw.	172,75	173,40	174,40	174,75	173,60	173,—
Dortmunder Union	97,—	98,—	99,—	97,60	97,20	97,40
Dynamit-Trust-Ges.	155,—	155,10	157,60	158,—	156,25	156,60
Gelsenkirch. Bergw.	181,70	182,—	183,—	181,90	179,75	179,90
Grusonwerk	170,25	170,50	167,75	170,25	169,50	169,—
Harpener Bergwerk	218,—	219,40	221,—	218,—	216,—	216,—
Hibernia Bergwerk	193,75	194,—	195,—	195,25	192,90	191,90
Laurahütte	158,25	159,—	159,50	159,90	158,10	157,75
Nordd. Lloyd-Aktien	153,70	153,90	153,40	153,50	152,90	152,70
Riebeck. Montanw.	184,90	185,—	184,75	185,—	185,—	184,90
1880er Russ. Anleihe	97,75	97,60	97,70	97,70	97,70	97,50
III. Orientanleihe	84,20	85,10	84,50	84,40	84,—	84,20
Russische Noten	263,60	265,—	263,—	263,40	264,25	262,70
Ungarische Goldrente	91,25	91,20	91,40	91,40	91,40	91,10

Der Getreidemarkt zeigte während der Berichtsperiode im ganzen eine feste Tendenz; eine Abschwächung, die eintrat, war nur vorübergehend. Auf Weizen übte der Umstand, daß die für sächsische Rechnung angekaufte Waare sich als unkontraktlich erwies, eine befestigende Einwirkung aus; auch die günstige Haltung des amerikanischen Marktes blieb nicht ohne Einfluß. In Roggen finden gegenwärtig nur schwache Zufuhren statt, wodurch Lokowaare gutes Unterkommen findet. Im Termin-handel brachte der schwankende Kurs der russischen Valuta gleichfalls Schwankungen hervor. Hafer war nicht unbedeutend zugeführt. Das Geschäft war ein stilles bei geringen Veränderungen. Rüböl lag anfangs fest, schwächte sich aber später ab. Für Spiritus trat im Laufe der Woche größeres Interesse hervor. Es machten sich indeß Realisationen in Lokoangeboten aus der Provinz geltend, die den Preis abschwächten. Die Preisveränderungen während der verflossenen Woche erhellen aus folgender Tabelle. Es notiren:

	12. Sept.	19. Sept.
Weizen für September-Oktober	190.50	191.25
„ „ April-Mai	193.—	194.25
Roggen „ September-Oktober	173.75	173.75
„ „ April-Mai	163.75	165.—
Hafer „ September-Oktober	139.75	143.—
„ „ April-Mai	139.—	140.75
Rüböl „ September-Oktober	65.—	63.90
„ „ April-Mai	59.50	58.90
Spiritus 70er loco	42.20	41.10
„ „ für September-Oktober	41.30	41.10
„ „ „ November-Dezbr.	37.60	37.—

Waaren- und Produktenberichte.

Mehl.

* **Berlin**, 19. Sept. (Amtl.) **Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg br. inkl. Sack. Termine fester. Gekündigt —.— Sack. Kündigungspreis —.— M., per diesen Monat u. per Sept.-Okt. 23,60 bez., per Okt.-Nov. 23,30, per Nov.-Dez. 23,05—23,10 bez., per April-Mai —. Durchschnittspreis —. M.**
* **Berlin**, 19. Sept. **Weizenmehl Nr. 00 27,75—26,25 Nr. 0 26—24,75 bez. Feine Marken über Notiz bez.**

Roggenmehl Nr. 0 u. 1 24,50—22,75, do. feine Marken Nr. 0 u. 1 24,5—23,5 bez. Nr. 0 1,75 M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg br. inkl. Sack.

* **Paris**, 19. Sept., abends. (Schlußber.) Mehl matt, per Sept. 59,70, per Okt 59,00, per Nov.-Feb. 57,00, per Jan.-April. 56,90.
* **London**, 18. Sept. (Telegr.) Mehl ruhig.
* **Liverpool**, 18. Sept. (Telegr.) Mehl ruhig.
* **New-York**, 18. Sept. (Telegr.) Mehl 3 D. 45 C.

Zucker.

* **Paris**, 19. Sept. Schlußbericht. (Telegr.) Rohzucker 88% träge, loco 34,00 à 34,50. Weißer Zucker träge, Nr. 3 per 100 kg per Sept. 36,75, per Okt. 35,87½, per Okt.-Jan. 35,37½, per Jan.-April 36,00.
* **London**, 19. Sept. (Telegr.) 96% Javazucker loco 16 ruhig. Rübenrohzucker loco 13¾, matt, do. neue Ernte —, Centrifugal Cuba —.—.
* **Antwerpen**, 18. Sept. Sofort 33,00 Frcs., per Oct. 32,00 Frcs., per Okt.-Dez. 31,75 Frcs.
* **New-York**, 18. Sept. (Telegr.) Fair refining Muscovados 5 7/16.

Butter. Eier. Fleisch.

* **Berlin**, 18. Sept. (Pol.-Präs.) Rindfleisch, von der Keule, 1,20—1,80, Bauchfleisch 1,00—1,40, Schweinefleisch 1,30—1,80, Kalbfleisch 1,20—1,80, Hammelfleisch 1,20—1,60, Butter 1,60—2,80 M. per 1 kg., Eier 2,80—4,40 M. per 60 Stück.

Kartoffeln.

* **Berlin**, 18. Sept. (Pol.-Präs.) Kartoffeln 3,75—7,50 M. per 100 kg.

Sämereien.

* **Petersburg**, 19. Sept. (Telegr.) Leinsaat loco 12,25.

Chemische Produkte.

* **London**, 19. Sept. Chilisalpeter 8 sh. 4½ d. für gewöhnliche Sorten per Okt.-Nov.-Ladungen 8 sh. 10 d.

Metalle.

* **Breslau**, 19. Sept. (Telegr.) Zink. Seit letzter Notiz schlesische Vereins- und Normamarke 24,25 bez.
* **Amsterdam**, 19. Sept. (Telegr.) Bancazinn 59½.
* **Glasgow**, 19. Sept. (Telegr.) Roheisen. Mixed numbers warrants 51 sh. 4½ d. Fest.
* **Glasgow**, 19. Sept. (Telegr.) **Roheisen** [Schluß]. **Mixed numbers warrants 51 sh. 8½ d.**
* **Glasgow**, 12. Sept. (Telegr.) Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 655,551 Tons gegen 1,009,489 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen beträgt 73 gegen 84 im vorigen Jahre.
* **London**, 19. Aug. (Telegr.) Chili-Kupfer 61¾, per 3 Monat 61½.
* **London**, 19. Sept. Blei, span. 13½ Pfrl., engl. 13¾ Pfrl. Zinn 101½ Pfrl. Zink 25¼ Pfrl. Antimon 72½ Pfrl.
* **New-York**, 18. Sept. Zinn Straits 23,15 Doll. Eisen, Nr. 1 Coltnes 22,50 Doll.
* **New-York**, 18. Sept. (Telegr.) Kupfer per Okt. 16,75 nom.

Bekanntmachung.

Dienstag den 23. September 1890 sollen von 8 Uhr Vormittags ab im Briefträgersaale des hiesigen Postamts I., Große Steinstraße 54 — Eingang vom Flur der Packetannahme im Hofe links — verschiedene im Post- und Telegraphendienste nicht mehr verwendbare **Ausstattungsgegenstände**, als lederne Taschen, Blechschilder, Stempel, Lampen mit Zubehör u. s. w., ferner zwei Druck- und Saugpumpen, etwa 700 kg Schmiedeeisen, mehrere kg Messing, Kupfer- und Bronzedraht, sowie einige 1000 kg altes Papier und eine Partie Pappdeckel, außerdem diejenigen Gegenstände, welche herrenlos oder in unbestellbaren Rückendungen vorgefunden worden sind, öffentlich meistbietend gegen sofortige baare Bezahlung versteigert werden.

Halle (Saale), den 11. September 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,
In Vertretung: Meine.

Bekanntmachung.

Die auf unseren Gasanstalten, Hafenstraße 1 und Krausenstraße 5, aus besten westfälischen Gaskohlen gewonnenen **Coke** verkaufen wir zum Preise:

von 1 Mark das Hektoliter ab Anstalt,
„ 1,15 Mark das Hektoliter frei Gelaß.

Halle a. S., den 16 August 1890.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Oeffentliche Versteigerung
der Südseite des Waisengartens.

Am **Mittwoch den 24. September cr. Vormittags 10 Uhr** soll im Actussaal des Pädagogiums (Waisenhaus) hierselbst die an die Lindenstraße angrenzende **Südseite des Waisengartens** mit einem ungefähren Gesammtflächeninhalt von 7632,61 qm zunächst im Ganzen und sodann in 10 einzelnen Parzellen öffentlich meistbietend versteigert werden.

Die erwähnten Parzellen erhalten **nach Abzug des zur Straße abzutretenden Terrains** durchweg eine Frontbreite von 18,5 m und eine Tiefe von 28 m, nur die zur Abrundung des stiftischen Terrains größer angelegten beiden westlichen Parzellen IX. und X. erhalten ungefähr die doppelte Tiefe.

Die **verkäuflichen Flächen** (einschließlich des zur Straße abzutretenden Terrains) haben — von Osten anfangend — etwa folgende Größe:

Parzelle	I.	640,00 qm
„	II.	622,53 „
„	III.	648,43 „
„	IV.	671,55 „
„	V.	682,65 „
„	VI.	682,65 „
„	VII.	675,25 „
„	VIII.	664,15 „
„	IX.	1362,50 „
„	X.	982,90 „
	Sa.	7632,61 qm

Die näheren Bedingungen der Versteigerung, sowie eine Handzeichnung der verkäuflichen Flächen können in unserer Kanzlei (Hauptkassengebäude) eingesehen werden, auch sind die Bedingungen gegen Erstattung der Copialien abschriftlich von uns zu beziehen.

Halle a/S., den 10. September 1890.

Das Directorium der Franckeschen Stiftungen.
Frick.

Die zum Nachlasse des Landwirths **Schneider** zu Paschwitz gehörigen, im Grundbuche von Paschwitz Band I. Blatt 13 eingetragenen **Grundstücke**, bestehend aus Gebäuden und 17 ha 60 ar 20 qm Feld-Acker und Wiesen, sollen theilungshalber verkauft werden.

Kauflustige werden ersucht, ihre Gebote bei dem unterzeichneten Amtsgericht abzugeben.

Eilenburg, den 17. September 1890. **Königliches Amtsgericht.**

Handelsregister
des Königlichen Amtsgerichts
zu Halle a. S.

In unserem Gesellschaftsregister sind am heutigen Tage eingetragen worden:

1. unter Nr. 778 die Handelsgesellschaft in Firma
Gleim & Windmüller
mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Gesellschafter der Kaufmann **Julius Gleim**, sowie der Kaufmann **Leo Windmüller**, beide zu Halle a/S.
Die Gesellschaft hat am 1. August d. J. begonnen;

2. unter Nr. 779 die Handelsgesellschaft in Firma
Brummer & Benjamin
mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Gesellschafter der Kaufmann **Hermann Brummer**, sowie der Kaufmann **David Benjamin**, beide zu Halle a/S.
Die Gesellschaft hat am 12. September d. J. begonnen.

Halle a/S., den 13. Septbr. 1890.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkurs-Eröffnung.

Ueber den Nachlaß des am 15. Juni 1890 verstorbenen Kaufmanns **Oscar Koerding** hier ist **am 18. September 1890 Vormitt. 8½ Uhr** der Konkurs eröffnet.

Verwalter ist der Kaufmann **Woldemar Tennstedt** zu Torgau.

Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 15. Oktober 1890.

Anmeldefrist bis zum 3. Dez. 1890.

Erste Gläubiger-Versammlung 15. Oktober 1890 und Prüfungstermin 17. Dezember 1890.

Torgau, den 18. September 1890.
Königliches Amtsgericht.

Auction.
Dienstag den 23. Sept. 1890
Vormittag 10 Uhr

versteigere ich zwangsweise gegen baare Zahlung in **Zeitz**, Altenburgerstr. 38: eine große Partie Blumen, Garten- und Feldfrüchte resp. Geräthe, als: **1 Fächer-, 8 Cyclas-, 200 verschied. kleine Palmen, 40 Kasten mit Cyclamenfamen, ca. 5000 Cyclamen**, 220 Myrthen, 300 Azalien, 110 Colleurs, 2500 Pelargonien, 140 Intevitas, Fuchsien, Georginen, Gloxinias, Hortensien, Teppich- und Dekorationspflanzen (in u. ohne Töpfe), ferner: 40 Lebensbäume, 200 Weinsteckline, 300 Rosenstöcke, 67 Reihen echte Rosen, 8000 kleine Rosenwildlinge rc., 118 Stück Mistbeetfenster, 1200 Glasscheiben u. versch. mehr.

Zeitz, den 18. September 1890.

W. Ranneberg,
Gerichtsvollzieher in Zeitz, Kalkstraße 7.

Versteigerung eines Uhren-Lagers.
Wegen Aufgabe des Geschäfts

versteigere ich **Mittwoch d. 24. Sept. d. J., Vorm. von 9 Uhr ab** das **gesammte Waarenlager** des **Uhrmachers Herrn O. Schütze hier** in dessen Geschäftslokal **Markt 21.**

Es kommen zur Versteigerung:

Eine große Partie Regulateure mit u. ohne Schlagwerk, Wanduhren, Reise- und Nickelwecker, echte Nickel- und Talmiketten, Berloques, Taschenuhren, Fournituren, als: Uhrkapseln, Gläser und Federn u. s. w., Gold- und Silbersachen, als: Armbänder, Broschen, Ohrringe, Fingerringe u. a. m., optische Gegenstände, als: Barometer, Thermometer, Operngläser, Fernröhre, Brillen, Pincenez rc., ferner die **Ladeneinrichtung, als: 1 gr. Ladentisch mit Pult, Reparaturenschränkchen, 5 Schaukasten, Werktisch, 1 Monstre-Hängelampe.**

Auf Wunsch kann das Waarenlager auch im Ganzen versteigert werden.

Ficke, Gerichtsvollzieher, **Delitzsch.**

Haus-Verkauf.

Das zu **Naumburg a. S.** in der großen Fischstraße unter Nr. 27 belegene bisherige Kaisernement, bestehend aus neuem massiven Wohnhaus mit 10 Stuben, Kammern, Pferdestallungen, Niederlagen, großem Hofraum, zu Fabrik- oder andern größeren gewerblichen Zwecken sich eignend, ist sofort unter günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen durch **G. Kahnt** in **Naumburg** a. S.

Mehrere von mir erbaute, **elegant eingerichtete**

Villen,

sämmtlich mit Gärten und theils **mit Stallung**, sowie **diverse Geschäftshäuser in günstigster Geschäftslage** der Stadt beabsichtige zu **verkaufen.**

Paul v. Kloch, Architekt,
Advokatenweg 6.

In Eisleben am Markt gelegen, ist ein **Grundstück**, welches sich in gutem baulich. Zustande befindet, **preiswerth zu verkaufen.** Dasselbe enthält einen größeren **Laden** mit Hinterstube, **schöne Kellerräume, 1. u. 2. Etage**, und **Hintergebäude**, und eignet sich vorzüglich zu einem **Schuh-, Garderoben-** oder **Ledergeschäft.** Der Verkauf geschieht, weil der Besitzer nicht am Platze wohnt, und wollen hierauf Reflektirende ihre Adr. unter **H. 3247** an **Rud. Mosse, Halle a. S.** senden.

Ritterguts-Verpachtung.

Die **Oekonomie** des **Rittergutes Priesnitz i/S.** (Borna Eisenbahnst., Klötzberg Poststat.), in Mitte der Bahnen Leipzig-Chemnitz und Leipzig-Geithain gelegen, mit ca. 450 Acker Areal, soll am **1. Juli 1891 verpachtet** werden. Zur Uebernahme des Inventars sind 80,000 Mark erforderlich. Die Pachtbedingungen sind bei dem Eigenthümer einzusehen. Der Verpachtungstermin findet am **1. Oktober 1890** statt.

Beim Gute befindet sich auch Brennerei.

Fabrikgrundstück

in **Leipzig**, in **guter Lage**, neu erbaut, für jedes Fabrikat passend, ist Umstände halber **billig zu verkaufen.** Es enthält 2 Arbeitssäle à 160 qm., eine 15 pferdige Dampfmaschine mit sehr großer Kesselanlage, Seitengebäude und alt. Wohnhaus mit 6 Logis, ist aber in gut baulichem Zustande. Pr. 45,000 Mk., Anzahl. 8—10,000 Mk. Offert. u. **G. E. 400 „Invalidendank" Leipzig.**

Grundstücks-Verkauf!

Eine **Mahl- und Schneidemühle** mit 15 ha Land ist erbtheilungshalber sofort zu verkaufen. 9000 Mk. Anzahl. Näheres vom **Besitzer.**

Offerten sub **B. 3034** an die Expedition dieser Zeitung.

Zu lebhafter Lage Nordhausens ist eine Restauration sofort zu verpachten. Für Anfänger gute Gelegenheit, da zur Uebernahme nur 6—700 Mark erforderlich. Grundstück ist auch verkäuflich. Gefl. Off. erbeten sub A. Z. an Rudolf Mosse, Nordhausen.

Ein Bauerngut

mit **54 Morgen Land**, sofort für **18,000 Mark verkäuflich.** Gefl. Offerten unt. **Z. 5492** an **J. Barck & Co.** erbeten.

Kleines Gut

in der hiesigen **Provinz** gegen **hallesches Grundstück, Bauplatz** oder **Feld zu vertauschen.** Gefl. Offerten unter **S. L. 5493** an **J. Barck & Co.** erbeten

Schönes, gesund gelegenes, gut rentirendes

Wohnhaus

in der Nähe des Königsplatzes sofort bei 4—10,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Reflektanten wollen Adressen bei der Expedition dieser Zeitung unter **1660 C.** abgeben.

Ein auf verzinsl. **Grundstück** vom Selbstkäufer sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis u. Mietbsertrag unt. **S. 3026** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18900921044/fragment/page=0001

Licitation.

Zur Verdingung der für die Unterhaltung nachbenannter Provinzial-Chausseen pro 1891 erforderlichen Fuhrenleistungen und Materiallieferungen und zwar:

I. für die Halle-Trenenbrietzener Chaussee:
21 cbm Banketties anzuliefern;
II. für die Halle-Nordhausener Chaussee:
180 cbm Pflastersteine vom Bahnhof abzufahren,
445 „ Pflaster- und Bedeckungskies zu liefern;
III. für die Ilscherbener Chaussee:
20 cbm Pflastersteine vom Petersberg anzufahren,
240 „ Pflasterkies zu liefern;
IV. für die Halle-Bernburger Chaussee:
137 cbm Pflastersteine vom Petersberg anzufahren,
625 „ Chaussirung desgl.
456 „ Pflaster- und Bedeckungskies zu liefern;
V. für die Halle-Leipziger Chaussee:
77 cbm Chaussirung vom Petersberg anzufahren,
1078 „ desgl. vom Bahnhof Gröbers abzufahren,
80 „ desgl. „ „ Schkeuditz desgl.
196 „ Pflastersteine desgl.
767 „ Pflaster- und Bedeckungskies zu liefern;
VI. für die Halle-Weißenfelser Chaussee:
250 cbm Pflastersteine vom Petersberg anzufahren,
598 „ Pflaster- und Bedeckungskies zu liefern

ist öffentlicher Licitationstermin auf

Freitag den 26. September früh 9 Uhr

im Gasthaus zur **„Stadt Magdeburg", Martinsgasse,** hierselbst anberaumt.

Halle a/S., den 18. Sepembter 1890.

Die Landes-Bauinspection Halle.

Kauf-Gesuch.

2 kl. Gastwirthschaften auf dem Lande f. 3—4000 Thlr., 1000 Thlr. Anz., **Grundstück** mit kl. Materialgeschäft, **Grundstück** mit einigen Mrg. Garten zu kaufen gesucht. Nur Verkäufer brieflich an **H. Schuster** in **Diemitz Nr. 46 bei Halle.**

Einmalige Annonce.

In einer großen, industrier. Stadt, von 25,000 Einwohnern, ist ein großes **Sommer- und Winter-Restaurant** mit großem Saal mit Gallerien, groß. Conzert-Garten mit Veranda u. Musikhalle, mit bedeutendem Biermusatz, krankheitshalber des Besitzers mit sofortiger Uebernahme für den Preis von 96,000 Mark bei 30,000 Mark Anzahlzu verkaufen. Unterhändler streng verbeten. Adr. unt. **F. F. 5000** bef. **Rudolf Mosse, Aschersleben.**

Gelegenheitskauf.

Gut nahe bei Landsberg a/W., 1100 Mrg. (700 M. Acker, 400 M. Wiesen), mit über 7000 Mk. Grundstück Reinertrag **für 40fachen** Grundst. R. bei 40 m Anzahl. zu verkf. Hyp. Landschaft 180 m. Mrk. Nur ernsten Käufern erth. Ausk.

E. de Getow, Oranienburgerstr. 50. **Berlin,**

Mein Haus

mit drei Eckbaustellen, Hauptverkehrsstraße, für jedes Geschäft, ganz besonders für Schlosser, Schmiede, Stellmacher, Sattler, kleine Fabriken passend, will ich mit kl. Anzahlung verkaufen. Näh. sub **1860 L.** durch die Exped. dieser Ztg.

Eine im flotten Betriebe befindliche

Ziegel- und Kalkbrennerei,

ohne Konkurrenz am Platze, im Kreise Querfurt an der Unstrutbahn belegen, mit großem Thonlager, soll inclusive 10 Morgen Feld sofort verkauft werden. Auskunft ertheilt der Auctionator **K. Kruschwitz, Mücheln.**

Rentables Hotel oder besseres Restaurant mittlerer Größe von zahlungsfähigem Käufer **ges.,** am liebsten in Halle oder Umgegend.
Gefl. Offerten unter **T. 3027** an **die** Expedition dieser Zeitung.

Ein Grundstück

mit großen Speichern ist sofort zu verkaufen. Offerten erbeten in der Expedition dieser Zeitung unter **1860 U.**

Ein Gut
in der Nähe von **Halle,** 100—150 Mrg. sofort gesucht. **Herzfeld, Bernburgerstraße 21.**

Einzige **Schmiede** im Dorfe mit 60 Pferden, sehr gute Kundschaft, Verhältniß halber zu verkaufen durch **K. Seidner,** Gebichenstein, Böckstr. 12

Hotel-Restaurant.

In **Weimar** ist ein nächst der Bahn belegenes Grundstück, schöne neue Gebäude, praktisch comfortabel eingerichtet, Gartenwirthschaft, unter günstigen Bedingungen sofort zu **verkaufen.** Off. unt. Chiffre **T. F. 879 „Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Restaurant, gut gehend, mit neuem Inventar, bis 1. Oktober krankheitsh. preisw. zu verkaufen. Offerten unter **W. 3030** an die Expedition dieser Zeitung.

Kleines aber gutgehendes **Restaurant** krankheitshalber möglichst sofort abzugeben. Offerten unter **U. 3028** durch die Expedition dieser Zeitung.

Schmiede-Verkauf.

Eine gutgehende **Schmiede** in einem groß. Dorfe, in welchem 2 Rittergüter sich befinden, ist unter günstig. Bedingungen sofort zu verkaufen durch **G. Höfer** in **Merseburg.**

Tischlerei zu verkaufen. Zu erfragen **bei Ch. K. Zwanzig,** Poststr. 11, **Alte Knabenbürgerschule.**

Cession.

Gute Hypothek, 5% verzinslich, zu cedieren gesucht. Offerten unter H. 5102 an J. Barck & Co. erb.

1,500,000 Mark
Institutsgelder
à 3½%
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Bankgeschäft.

10—12,000 Mark

zur II. äußerst sichern **Stelle** auf ein **neuerbautes Grundstück** in **bester Lage sofort** oder **1. Okt. zu leihen gesucht.** Gefl. Offerten unter **W. Z. 5240** befördert **J. Barck & Co. Halle a. S.**

40,000 Mark

zu 5% Zinsen auf **gute Hypothek sofort oder später** zu leihen gesucht. Offerten unter **B. 283 Postamt I, Halle a. S.** niederzulegen.

10,000 Mark Mündelgelder

auf erste Hypothek zum 1. Oktbr. auszuleihen durch **L. Goldmann,** Gr. Brauhausg. 26.

12—18,000 Mk.

hochsteine II. Hypothek **gesucht.** Näh. **Krukenbergstraße 3, part.**

Auf ein großes Geschäftshaus, Magdeburgerstraße, ganz nahe dem Central-Bahnhof, Werth 180,600 Mk., suche ich nach 105,000 Mk. noch ein Kapital von 15—20,000 Mk. gegen 5% Zinsen, sofort oder später. Gefl. Offerten unter H. # 5450 an J. Barck & Co.

60000 Mark

werden per 1. Okt. oder 1. Januar zur I. Stelle gesucht auf ein gr. Gut von ca. 210 Mrg. Acker u. Gebäude mit 1380 M. Reinertrag u. 34,000 M. Brandkasse (reeller Werth 150,000 M.). Gefl. Offerten unter **C. 2987** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Kapital-Gesuch.

Auf sehr gute 1. Hypothek werden sofort oder später

30000 Mark

gesucht. Offerten unter **1790 N.** bei. die Expedition d. Ztg. **Unterhändler finden keine Berücksichtigung.**

6000 Mark

werden sofort oder 1. Oktbr. auf gute sichere Stadthypothek gesucht. Offerten unter **1766 N.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

17,000 Mark

als **hochfeine** zweite Hypothek zum 1. Oktober gegen 4½% gesucht. Die Hypothek ist absolut sicher und empfehlenswerth. Offerten bitte in der Exped. dieser Ztg. u. **1814 N.** abzug.

Sofort suche als hochfeine 2. Hypoth.

6000 Mark

bei 4½% auf mein hiesiges Grundstück und erwarte Offerten unter **1658 A.** durch die Expedition dieser Zeitung.

60,000 Mark

werden auf I. Hypothek auf ein großes Grundstück Mitte der Stadt gesucht.
Offerten erbeten in der Expedition dieser Zeitung unter **1808 T.**

---

50 Mark auf 3 Monat gegen Unterpfand ges. Näh. bei **Herzfeld, Bernburgerstr. 21.**

600 Mk. sof. gegen gute Sicherheit u. Zinsen bis 1. Nov. 90 gesucht. Off. u. **E. 3037** an die Exp. d. Ztg. erb.

1500 Mark auf **gute** Hypothek zu 5% **1. Okt.** gesucht. Werthe Adr. sub **V. 2933** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Laden
mit Niederlage, Mark 600.
Rudolph Sachs & Co.

Alsleben a/Saale

ist ein schöner neuer **Laden** mit **Wohnung** in bester Geschäftslage, welcher sich zu jedem Geschäft eignet, per 1. Oktober 1890 beziehbar, billig zu vermiethen. Näheres durch **Hetzenröther** in **Alsleben a/S.**

Schwetschkestraße 41.

Ein Laden mit **2 Schaufenstern** nebst **Wohnung** zum **1. Januar 91 billig** zu vermiethen. Näheres **Wilhelmstraße 23, p.**

Ein **Laden** sofort unter annehmbaren Bedingungen zu vermiethen.
J. Winckler, Hackebornstr. 3.

5 Läden beieinander, event. mit **Wohnung,** zum äußerst billigen Miethspreis **sofort od. später zu vermiethen.** Näheres zu erfragen **Thalamtstraße 12** beim Portier.

Ein sehr großer heller
Laden
mit großen Nebenräumen in guter Lage zum 1. April 1891 preiswerth zu vermiethen. Näh. Poststraße 6, I.

Laden
mit **Wohnung** sofort oder später zu vermiethen **Gr. Steinstraße 49.**

Laden.
Großer Laden mit Stube in der Geiststraße billig zu vermiethen. **Geiststraße 26 u. 27,** III. Etage Vormitt. 9—2 Uhr.

Zu vermiethen wegen Todesfall: **Wohnung** mit **Laden,** worin seit Erbauung des Hauses erfolgreich Schlächterei betrieben wurde. Näheres **Dessau, Amalienstraße 118.**

Laden mit Stube,

auch Wohnung dazu, für Conditorei, Delikateß-, Viktualien-, Eisenwaaren-, Landesprodukten-Geschäft passend, zu vermiethen und sofort zu beziehen **Glauchaische Kirche 13.**

Laden,

zu Viktualien- und Flaschenbiergeschäft passend, preiswerth zu vermiethen Mansfelderstr. 37.

Blücherstraße 9 Nähe der Bahn
Laden
mit Neben-Räumen, passend zu Contor, **330 Mark.** Näheres beim **Hausmann Heinicke.**

Läden u. Wohnungen

in meinem Wohnhause am Markt Salzgrafen- und Oleariusstraßen-Ecke für jedes Geschäft passend, zu vermiethen. Näheres Mansfelderstraße 37.

Trockener, heller Niederlagsraum des Marktes zu vermiethen. Näheres **Gr. Märkerstraße 11.**

Geräumige Kontorräume, auch als Parterre-Wohnung passend, 1. Oktbr. oder später zu vermiethen Magdeburgerstraße 46.

Werkstelle, groß, mit **Dampfschornst.,** zu jed. Gewerbe passend, ist mit oder ohne Wohnung zum 1. April 1891 zu vermiethen. Näheres **Krausenstraße 13.**

Werkstatt, geräumig und hell, mit ob. Wohn. für 180 resp. 360 Mk. **Königstr. 18,** sofort oder später zu vermiethen. Näheres im **Sattlerladen.**

Pferdestl. m. Bod. verm. Gr. Wallstr. 24a.

Stallung für 4—5 Pferde nebst **Heuboden** und ca. 350 qm groß. **Hofraum, Mühlgraben 10,** ist per 1. Oktbr cr. zu vermiethen. Näh. bei **J. Barck & Co.,** Gr. Ulrichstraße 4.

Raffineriestraße 9b

sind **freundliche Wohnungen** zu 150—160 M., sofort beziehbar, zu verm. Näheres beim Maurerpolir Herrn **Hache** daselbst.

Marienstraße 4a,

I. Etage, 3 St., 3 K., Küche nebst Zubeh., per **1. Januar 91** zu verm. Näheres **Wilhelmstraße 23, p.**

Herrsch. hoh. Part.-Wohn. im Preise v. 825 Mk. **Geiststr. 36,** Herrmannstraßen-Ecke, sofort beziehbar. Zu erfr. Kunsthandlung **Geiststraße 36.**

2Wohn., 1 Okt. zubeziehen. Plännerhöhe 5d.

Ein photographisch. Atelier

ist wegen Todesfall sofort oder später zu vermiethen.

E. Heintze, Wittenberg (Bez. Halle).

I. Etage, hell und geräumig, mit hohen Schaufenstern versehen, und **für jedes Geschäft passend,** ist zu vermiethen. **R. Schroedel, Gr. Ulrichstraße 48.**

In meinem Grundstück **Geiststr. 24** habe ich zum 1. Oktober d. J. der Neuzeit entsprechend eingerichtete:

Läden, Contore, Arbeitsräume mit Dampfkraft, sämmtliche Räume **mit elektr. Beleuchtung und Dampfheizung** versehen,
Herrschaftliche Wohnungen, bei denen **elektr. Beleuchtung** vorgesehen,
Kleine und Mittelwohnungen sowie **Lagerkeller**

zu vermiethen und können die Räume event. früher bezogen werden. **Besichtigung:** Vormittag **von 9—11 Uhr,** Nachmittag **von 3—½6 Uhr. Georg Sachs.**

Albrechtstraße 25,
Ecke Friedrichsplatz, **schöngelegene herrschaftliche Bel-Etage,** die ich jetzt selbst beziehen wollte, 12 F. Front, mit Bad u. Garten, v. Okt. o. spät. für 1200 M. zu verm. Bes. 8—10½ V., sonst habe Schlüssel **Haassengier, gr. Steinstr. 10.**

Wohnung,
2 St., 2 K., K. u. Zub. zum 1. Okt. zu vermiethen **Forsterstraße 24.**

Wohnung zu vermiethen, 95 Thlr. **Dryanderstraße 9.**

Mittel-Wohnung für 85 Thlr. zu vermiethen **Parkstraße 11.**

Per 1. Oktober **Wohnung** à 360 u. 300 Mark frei **Mühlgraben 1.**

Wilhelmstraße 21a
herrschaftliche Parterre-Wohnung mit schönem Hintergarten zum 1. Okt. oder später zu vermiethen.

Weckelstraße 5
freundl. Wohnung, geth., I. Et., zum 1. Oktober zu vermiethen.

Eine herrschaftliche Bel-Etage in der Königstraße per 1. Oktbr. oder später zu vermiethen. Näheres Königstrasse 29, part.

Forsterstraße 29
getheilte 1. Etage pr. 1. Okt. zu verm.

Bahnhofstraße 21 ist die **Bel-Etage,** bestehend aus 4 Zimmern, Kammern u Küche nebst Zubehör, sofort oder per 1. Oktober d. J. zu vermiethen. Zu erfr. bei **Gebr. Friedmann, Marienstraße 1a.**

Blücherstraße 11
eleg. Hochparterre (renovirt) mit Garten zu verm. sofort oder 1. Okt

2 Stuben, Kammer (auch heizbar), Küche und sämmtl. Zubehör 1. Oktober an anst. Leute zu verm. **Breitestr. 32.**

Herrschaftliche Wohnung,
6 große Stuben mit Salon und Badezimmer, Kammern, Küche u. Zubehör, sofort oder später billig zu vermiethen. **Geiststraße 26,** Vorm. v. 9—2 Uhr.

Barfüßerstraße 14,
Parterre-Wohnung, 6 Zimmer und Zubehör mit **Gartenbenutzung,** zum 1. Oktober zu vermiethen.
Besichtigung 11—2 Uhr.

Auf Ludwig 2c. ist p. 1. Okt. oder später eine herrschaftliche **Wohnung,** best. aus 4 St., K., Küche u. Gartenbenutz. für 400 Mk. zu verm. Näh. Steinweg 33.

Charlottenstraße 18
ist p. sofort oder später eine herrschaftl. Wohnung, I. Etage, best. aus 6 Piecen nebst Zubehör für 750 Mark zu vermiethen. **Zu erfragen parterre.**

Magdeburgerstr. 27, I.
ist eine **Wohnung,** bestehend aus 3 Zimmern, Kammer, Küche 2c., für 675 M. per 1. Okt. d. J. zu vermiethen.
Näh. **Magdeburgerstr. 28.**

1. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Zubehör, zum 1. Okt. **für 375 Mk. zu vermiethen Laurentinstraße 19** im Laden.

Mühlweg 24b herrsch. Wohnung, 7 heizb. Zimmer nebst Zub., zu verm.

In meinen neuerb. Häusern an der **Merseburgerstr.** habe **Wohnungen** von 225—650 Mark abzugeben. Näh. **Mansfelderstraße 37** und bei dem **Polier Merseburgerstraße 13.**

Geräumige freundl. **Familienwohnungen** mit allem Zubehör, auch Bad u. Garten, zum Preise von 120—160 Mk. jährlich, sind jetzt oder später beziehbar in **Loest's Hof.** An der Merseburgerstr.

Parterrewohnung: 5 heiz. Räume, K. u. Speisek., reichl. Zub. ev. m. Stallg., Remise u. Niederlage zum 1. Okt. cr. od. später zu verm. Wuchererstr. 9, II.

I. Etage, 2 St., 2 K., K., Entree und Zubeh. zu verm. **Zenkergasse 11a.**

Wohn., St., 2K., 55 Thlr., 1. Okt. zu verm. Näh. **Zwingerstraße 19, Bäckel.**

Zwei Mansarden-Wohnungen
am neuen Marktplatz in der Halle, sofort beziehbar, für je 160 M. zu verm. Näh. **Mansfelderstr. 37** im Contor.

Dreyhauptstraße 1
am neuen Markt in der Halle sind **zwei freundliche Wohnungen** zu 300 und 320 M., sofort beziehbar, zu vermiethen. Näheres das. 2 Tr. links.

Zu vermiethen per 1. Oktober
Eine **herrsch. II. Etage,** Mitte der Stadt zu 800 Mark.
Eine **schöne halbe I. Etg.,** Nähe der Bahn zu 400 Mark.
Ein **herrschaftl. hohes Parterre** in der asphaltirten Marienstraße versetzungshalber sofort oder 1. Oktbr. zu 750 Mark. Näheres bei **S. Löwendahl,** Marienstraße 22.

Hohwohn., 2 Stub., 2 K., K. u. Zub., p. 1. Okt. zu verm. **Blücherstr. 2.**

Alter Markt 18
3 St., 3K., K. u. Zub., 375 M., 1/10. z. vrm.

Eine fr. Hohwohnung mit Werkstatt, 150 Thlr., ist 1. Oktober zu vermiethen, und eine Wohnung, 85 Thlr.
Näheres Martinsgasse 7.

Herrsch. Wohnungen
I. und III. Etage, 5 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, per 1. Oktober, auch früher, ganz billig zu vermiethen. Zu erfragen I. Etage links **Obere Leipzigerstraße 54.**

Charlottenstraße 7.
Die herrschaftliche II. Etage mit Garten ist für 650 Mark zu vermiethen u. zum 1. April 1891 zu beziehen.
W. Teichmann.

Wohnung zu 55 Thaler zu verm. **Mühlgraben 12, I.**

Kleinere Wohnung zum 1. Oktbr. im **Königsviertel** gesucht. Offerten **Riemeyerstr. 13, im Laden** erbeten.

I. Etage im Neubau Geiststr. 11/12 zu verm., ebendas. auch sch. Laden mit gr. Schaufenstern. Zu erfr. **Harzgasse 5.**

Stube und Küche ist an eine einz. Person zu vermiethen. **Gr. Brauhausgasse 31.** im Laden.

Brandenburgerstraße 6
freundl. Wohnung, 3 heizb. Stuben, K. u. Zubehör, z. Adverm. sehr geeignet, für 300 Mk. sofort od. 1. Okt. zu verm.

Frdl. Wohn. (renov.), 2 St., 2 K., K. an ruhige Leute zu verm. **Lindenstr. 25.**

Geist- und Herrmannstr.-Ecke 36
ist die herrschaftl. hoh. Part.-Wohn. mit Gartenbenutzung, Preis 800 Mark, sofort zu beziehen. Zu erfr. Kunsthandl. Geiststr. 36.

Gr. geräumige Wohnung zum 1. Okt. zu vermiethen, 40 Thlr. Ludwigstr. 13.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18900921044/fragment/page=0002